

Einladung



Klimaaktivist:innen auf der Anklagebank – und was jetzt kommt ...

Veranstaltung

zur Strafverfolgung der Letzten Generation
und den Visionen der Neuen Generation

Montag, 30. Juni 2025, 19:30 Uhr

Württembergischer Kunstverein (WKV),
Stuttgart, Schlossplatz

Mit:

Raphael Thelen (Journalist und Klimaaktivist)

Karl Braig (Letzte Generation)

Herta Däubler-Gmelin

(ehemalige Bundesjustizministerin)

Maja Beisenherz (Rechtsanwältin)

Dilnaz Alhan (Amnesty Activism Baden-Württ.)



Die Neue Generation Stuttgart, die AnStifter und Plattsalat West UG laden in Kooperation mit Amnesty Activism Baden-Württemberg zu einer von Tom Adler moderierten Informationsveranstaltung ein:

Die Letzte Generation verstand ihre Proteste und Blockaden als gewaltfreien Zivilen Ungehorsam, der sich im Rahmen unserer vom Grundgesetz geschützten Versammlungs- und Meinungsfreiheit bewegt. Dabei nahmen die Klimaaktivist:innen, die unser demokratisches System anerkennen, die juristischen Folgen ihrer bewussten Gesetzesübertretungen im Namen des höher-rangigen Klimaschutzes hin.

Kriminelle Vereinigung?

Aus Protest trat der ehemalige Stuttgarter Karl Braig eine 5-monatige Haftstrafe für zwei Straßenblockaden an. Doch wenn Klimaprotest inzwischen nicht nur mit harten Geld- und Haftstrafen geahndet wird, sondern wie in Bayern und Brandenburg als Bildung einer Kriminellen Vereinigung (§ 129 Strafgesetzbuch) eingestuft wird, ist eine Eskalationsstufe erreicht, die uns alle betrifft. Denn damit läuft jede Person Gefahr, die eine solche Vereinigung unterstützt, z.B. finanziell, medial, juristisch, selbst auch strafrechtlich verfolgt zu werden.

Mit unseren Gästen wollen wir diese Entwicklung kritisch unter die Lupe nehmen.



Im zweiten Teil der Veranstaltung stellt der ehemalige Spiegel-Journalist und Klimaaktivist Raphael Thelen, der sich der Letzten Generation angeschlossen hatte und nun im Folgeprojekt Neue Generation aktiv ist, dessen Plan für den Weg zu einer besseren Demokratie vor: „Lassen wir die Superreichen und ihre rechten Verbündeten gewinnen?“

„Oder ergreifen wir die Chance, die Weichen für eine gerechte Zukunft zu stellen?“

Zitat aus: www.neuegeneration.com

Von der Bildung eines demokratischen Netzes quer durch die Republik, von kleinen, lokalen Gesprächskreisen bis zum „Parlament der Menschen“.

www.jetzt-reden-wir.de

Während Rechte mit Überreichen Allianzen bilden, die Schwachen der Gesellschaft als Sündenböcke auserkoren werden und Verfassungsfeinde im Parlament sitzen, werden Klimaaktivist:innen mit allen rechtlichen Mitteln verfolgt.

Derweil sieht die Neue Generation als Folgegruppe der Letzten Generation die „Zeit für eine gewaltfreie, demokratische Revolution“ gekommen und organisiert ein „Parlament der Menschen“, um die drängenden Probleme gemeinschaftlich anzugehen.

Demokratie braucht Unterstützung!

Wir bitten freundlich um Spenden:

Skatbank

IBAN: DE56 8306 5408 0005 4733 30

BIC: GENODEF1SLR

Verwendungszweck:

Spende Neue Generation

Kontoinhaber: Transformation fördern e.V.

**Es können Spendenquittungen ausgestellt werden. Dafür E-Mail an:
transformation.foerdern@proton.me**

Kontakt: u.rosentreter@t-online.de